



Julius Kühn-Institut Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen

Elfte Bekanntmachung über die Eintragung der geprüften Gerätetypen in die Beschreibende Liste nach § 52 Absatz 2 des Pflanzenschutzgesetzes

Vom 7. Juli 2021

§ 1

Die in den Teilen 1 bis 5 der Anlage genannten Anforderungen sind durch Richtlinien in der Zwölften Bekanntmachung über Merkmale für Pflanzenschutzgeräte vom 23. November 2018 (BAnz AT 19.12.2018 B13) vom Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen (JKI) bekannt gemacht worden. Die in Teil 6 der Anlage genannten Anforderungen entsprechen den „Technical Instructions for ENTAM-Tests“ (www.entam.net).

§ 2

Der in Teil 1 der Anlage aufgeführte Gerätetyp ist im Abschnitt „Sichtprüfung“ der Beschreibenden Liste eingetragen worden.

§ 3

Die in Teil 2 der Anlage aufgeführten Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile sind in den Abschnitt „JKI – anerkannte Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile“ der Beschreibenden Liste eingetragen worden. Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung entsprechend der Richtlinie 2-1.0 „Zusätzliche Anforderungen an Pflanzenschutzgeräte im Geräteanerkennungsverfahren“.

§ 4

Die in Teil 3 der Anlage aufgeführten Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile sind im Abschnitt „JKI – anerkannte Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile“ der Beschreibenden Liste geändert worden.

§ 5

Die in Teil 4 der Anlage aufgeführten Pflanzenschutzgeräte sind in den Abschnitt „Verzeichnis Verlustmindernde Geräte – Abdriftminderung“ der Beschreibenden Liste eingetragen worden. Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung entsprechend der Richtlinie 2-2.0 „Zusätzliche Anforderungen an Pflanzenschutzgeräte hinsichtlich Abdriftminderung“.

§ 6

Die in Teil 5 der Anlage aufgeführten Pflanzenschutzgeräte sind im Abschnitt „Verzeichnis Verlustmindernde Geräte – Abdriftminderung“ der Beschreibenden Liste geändert worden.

§ 7

Die in Teil 6 der Anlage aufgeführten Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile sind in den Abschnitt „ENTAM-geprüfte Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile“ der Beschreibenden Liste eingetragen worden. Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung entsprechend den „Technical Instructions for ENTAM-Tests“.

§ 8

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Zehnte Bekanntmachung über die Eintragung der geprüften Gerätetypen in die Beschreibende Liste vom 16. Februar 2021 (BAnz AT 15.04.2021 B5).

Braunschweig, den 7. Juli 2021

Julius Kühn-Institut
Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen

In Vertretung
Prof. Dr. Peter Zwirger



Anlage

Teil 1 Eintragung

Vorbemerkung:

Die in den Spalten 3 bis 5 verwendeten Kennzahlen und Buchstabenkombinationen wurden in der Ersten Bekanntmachung über die Eintragung der geprüften Gerätetypen in die Beschreibende Liste nach § 52 Absatz 2 des Pflanzenschutzgesetzes (PflSchG) vom 10. September 2013 (BAnz AT 23.10.2013 B4) und in Teil 7 dieser Anlage aufgeschlüsselt.

Eintragsnummer	Gerätetyp	Geräteart	Hersteller	Antragsteller
	1. Zeile: Bezeichnung 2. Zeile: Ausführung, für die eine Sichtprüfung vorgenommen wurde			
1	2	3	4	5
E1937	PT 280 228	1	LEE	LEE

Teil 2 Eintragungen

Vorbemerkung:

Das Verzeichnis enthält Pflanzenschutzgeräte, die vom JKI nach § 52 Absatz 2 PflSchG vom 6. Februar 2012 (BGBl. I S. 148, 1281) geprüft und als geeignet für im Einzelnen näher angegebene Pflanzenschutzverfahren und Verwendungsbereiche anerkannt wurden.

Die Anerkennung endet in der Regel fünf Jahre nach Ablauf des Jahres, in dem sie erteilt wurde; sie kann erneut erteilt werden.

Das Verzeichnis wird in regelmäßigen Abständen dem Stand der Anerkennung angepasst.

Die Hersteller sind verpflichtet, anerkannte Geräte in der Ausstattung zu liefern, mit der sie geprüft wurden. Näheres über die Geräte ist den Geräteprüfberichten des JKI zu entnehmen. Werden an anerkannten Geräten Änderungen vorgenommen, die die bestimmungsgemäße Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln betreffen, ist die Zustimmung des JKI einzuholen.

Neben Geräten können auch Geräteteile anerkannt werden. Aus dem Einbau solcher Teile ist eine Anerkennung von Geräten nicht abzuleiten.

Das JKI führt die Prüfungen in Zusammenarbeit mit dem Pflanzenschutzdienst durch.

Anerkannte Geräte müssen den Vorschriften, die die Verhütung von Unfällen betreffen, genügen. Hierzu ist in der Regel eine Bescheinigung über die arbeitssicherheitstechnisch einwandfreie Ausführung des Gerätes gemäß Gesetz über technische Arbeitsmittel vorzulegen. Die Prüfung erstreckt sich nicht auf die Erfüllung der Voraussetzungen nach der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung.

Anerkannte Geräte können mit dem JKI-Anerkennungszeichen und der Prüfnummer in schwarzem Druck auf weißem Grund versehen werden.

Die in den Spalten 4 bis 7 verwendeten Kennzahlen und Buchstabenkombinationen wurden in der Ersten Bekanntmachung über die Eintragung der geprüften Gerätetypen in die Beschreibende Liste nach § 52 Absatz 2 PflSchG vom 10. September 2013 (BAnz AT 23.10.2013 B4) und in Teil 7 dieser Anlage aufgeschlüsselt.

Für die mit * markierten Gerätetypen wurde ein Antrag auf erneute Anerkennung gestellt und die Prüfung ist noch nicht abgeschlossen.

Prüfnummer	Gerätetyp	Ausführung	Geräteart	Hersteller	Antragsteller	Verwendungsbereich	Ablauf der Anerkennung
1	2	3	4	5	6	7	8
G2110	ULDM130-025		53	HYP	HYP	A	2026
G2179	DR110-02		53	WIL	WIL	A	2026
G2180	DR110-025		53	WIL	WIL	A	2026
G2182	DR110-04		53	WIL	WIL	A	2026
G2183	DR110-05		53	WIL	WIL	A	2026
G2185	UR110-05		53	WIL	WIL	A	2026
G2186	DR110-06		53	WIL	WIL	A	2026
G2187	MR110-06		53	WIL	WIL	A	2026
G2188	SR110-06		53	WIL	WIL	A	2026



Prüfnummer	Gerätetyp	Ausführung	Geräteart	Hersteller	Antragsteller	Verwendungsbereich	Ablauf der Anerkennung
1	2	3	4	5	6	7	8
G2189	UR110-06		53	WIL	WIL	A	2026
G2194	Turbine 456		60	VCA	SEX	O	2026
G2195	Turbine 540		60	VCA	SEX	O	2026
G2196	Mikrogranulatstreuer micro-drill		6	RSO	RSO	A	2026
G2200	AITTJ60-110 05 VP		53	SSC	SSC	A	2026
G2203	107	1070150.12000	2	MUN	MUN	O	2026
G2206	PSULDCQ2004		53	LEC	HYP	A	2026
G2207	PSULDCQ2005		53	LEC	HYP	A	2026
G2208	PSLDACQ2003		53	LEC	HYP	A	2026
G2209	PSLDACQ2004		53	LEC	HYP	A	2026
G2210	PSLDACQ2005		53	LEC	HYP	A	2026
G2211	PSGATCQ2003		53	LEC	HYP	A	2026
G2212	PSGATCQ2004		53	LEC	HYP	A	2026
G2213	PSGATCQ2005		53	LEC	HYP	A	2026
G2216	PSAULDCQ2002		53	LEC	HYP	A	2026
G2217	PSAULDCQ20025		53	LEC	HYP	A	2026
G2218	PSAULDCQ2003		53	LEC	HYP	A	2026
G2219	PSAULDCQ2004		53	LEC	HYP	A	2026
G2220	PSAULDCQ2005		53	LEC	HYP	A	2026
G2221	PSHCCQ80015		53	LEC	HYP	O,W	2026
G2222	PSHCCQ8002		53	LEC	HYP	O,W	2026
G2223	PSHCCQ8003		53	LEC	HYP	O,W	2026
G2224	PSIHCCQ8001		53	LEC	HYP	O,W	2026
G2225	IDK 90-025 C		53	LEC	LEC	O,W	2026
G2226	IDK 90-03 C		53	LEC	LEC	O,W	2026
G2231	NanoDrift ND 04		53	HIA	HAR	A	2026
G2232	NanoDrift ND 025		53	HIA	HAR	A	2026
G2234	NanoDrift ND 05		53	HIA	HAR	A	2026
G2239	Chucker		63	AGR	AGR		2026

Teil 3

Sonstige Änderungen

Vorbemerkung siehe Teil 2

Prüfnummer	Gerätetyp	Ausführung	Geräteart	Hersteller	Antragsteller	Verwendungsbereich	Ablauf der Anerkennung
1	2	3	4	5	6	7	8
G757	Pulsfog K 22-Standard		7	STA	STA	U,V	*
G770	Pulsfog K 10-Standard		7	STA	STA	U,V	*
G913	Pulsfog K 30-Standard		7	STA	STA	U,V	*
G1182	XR 11004 VS und XRC 11004 VS		53	SSC	SSC	A	*
G1211	XR 11005 VS und XRC 11005 VS		53	SSC	SSC	A	*
G1212	XR 11006 VS		53	SSC	SSC	A	*



Prüfnummer	Gerätetyp	Ausführung	Geräteart	Hersteller	Antragsteller	Verwendungsbereich	Ablauf der Anerkennung
1	2	3	4	5	6	7	8
G1393	XR 110 04 VP		53	SSC	SSC	A	*
G1397	XR 110 05 VK		53	SSC	SSC	A	*
G1512	RTF Inkrustier-System	RTF 150, RTF 300, RTF 450, RTF 750	5	SUT	SUT	A	*
G1650	NT 460	160	2	VCA	SEX	O,W	2026
G1688	Hardi ISO-LD 110-015		53	HIA	HAR	A	2026
G1689	Hardi ISO-LD 110-02		53	HIA	HAR	A	2026
G1690	Hardi ISO-LD 110-025		53	HIA	HAR	A	2026
G1691	Hardi ISO-LD 110-03		53	HIA	HAR	A	2026
G1692	Hardi ISO-LD 110-04		53	HIA	HAR	A	2026
G1745	Turbine 450 Maxi		60	VCA	SEX	O,W	*
G1775	Turbine 440 Quattro		60	VCA	SEX	O,W	2026
G1793	FHK 3.30		74	HES	HES		*
G1812	Guardian Air 02		53	HYP	HYP	A	*
G1814	Guardian Air 04		53	HYP	HYP	A	*
G1815	Guardian Air 05		53	HYP	HYP	A	*
G1843	AITX A/B 8002 VK		53	SSC	SSC	O,W	*
G1844	AITX A/B 8003 VK		53	SSC	SSC	O,W	*
G1845	AITX A/B 80015 VK		53	SSC	SSC	O,W	*
G1846	AITX A/B 80025 VK		53	SSC	SSC	O,W	*
G1852	VP 110-03		53	HYP	HYP	A	*
G1853	VP 110-04		53	HYP	HYP	A	*
G1854	VP 110-05		53	HYP	HYP	A	*
G1891	AirMix OC 80-025		53	AGR	AGR	A	2026
G1892	AirMix OC 80-03		53	AGR	AGR	A	2026
G1893	AirMix OC 80-04		53	AGR	AGR	A	2026
G1985	AITTJ60-110025 VP		53	SSC	SSC	A	*
G1991	3R2	3 Reihen Spritze	2	KWH	KWH	B,O	*
G1995	OSG-NVM2	G8188	2	LIC	LIC	O	*
G2013	easyFlow		63	AGR	AGR		2026
G2019	IDTA 120-025 C und ID-120-025 POM C Mischbestückung		53	LEC	LEC	A	*
G2020	IDTA 120-03 C und ID-120-03 POM_C Mischbestückung		53	LEC	LEC	A	*
G2021	IDTA 120-04 C und ID-120-04 POM_C Mischbestückung		53	LEC	LEC	A	*
G2022	IDTA 120-05 C und ID-120-05 POM_C Mischbestückung		53	LEC	LEC	A	*



Teil 4 Eintragungen

Vorbemerkung:

Die aufgeführten Geräte erfüllen die Anforderungen der Richtlinie 2-2.0 „Zusätzliche Anforderungen an Pflanzenschutzgeräte hinsichtlich Abdriftminderung“. Die Eintragung erfolgt auf Grund der Prüfung der für die Abdrift maßgebenden Bauteile. Sie besagt nicht, dass in jedem Fall das komplette Gerät geprüft wurde. Während der Prüfung sind keine Wirksamkeitseinschränkungen aufgetreten, diese können aber nicht in allen Fällen ausgeschlossen werden. In jedem Fall muss das Gerät nach guter fachlicher Praxis und unter Berücksichtigung der Angaben der Gebrauchsanleitung und der Gerätebeschreibung eingesetzt werden. Dazu gehört, dass im Ackerbau eine Fahrgeschwindigkeit von 8 km/h nicht überschritten wird, es sei denn, die Verwendungsbestimmungen enthalten hierzu andere Angaben. Die in Spalte 4 aufgeführten Nummern sind die Eintragsnummern des Abschnitts „Dokumentenprüfung“ der Beschreibenden Liste. Soweit in Spalte 6 Verwendungsbestimmungen aufgeführt sind, wird die angegebene Abdriftminderung nur erreicht, wenn das Pflanzenschutzmittel mit diesem Gerät nach diesen Vorgaben ausgebracht wird. Die in den Spalten 7 und 8 verwendeten Kennzahlen und Buchstabenkombinationen wurden in der Ersten Bekanntmachung über die Eintragung der geprüften Gerätetypen in die Beschreibende Liste nach § 52 Absatz 2 PflSchG vom 10. September 2013 (BAz AT 23.10.2013 B4) und in Teil 7 dieser Anlage aufgeschlüsselt.

Spritz- und Sprüheräte mit Luftunterstützung, die im Obstbau eingesetzt werden und für diesen Verwendungsbereich in die Abdriftminderungsklassen 50 %, 75 % oder 90 % des Verzeichnisses eingetragen sind, gelten als eingetragen in die nächst höhere Abdriftminderungsklasse und können dann entsprechend den Anwendungsbestimmungen der anzuwendenden Pflanzenschutzmittel für die jeweils nächst höhere Klasse (75 %, 90 % oder 95 %) verwendet werden, wenn

- die Obstanlage mit einem über dem Bestand geschlossenen Hagelschutznetz versehen ist und
- zwischen der Längsseite der Obstanlage und dem zu schützenden Objekt (Oberflächengewässer, Saumbiotop) ein geschlossenes vertikales Netz mit einer Maschenweite von maximal 0,27 x 0,77 mm angebracht und mit dem Hagelschutznetz verbunden ist.

Bisherige Eintragungen mit Hagelschutznetzen (V 92-01 und V 92-02) bleiben davon unberührt.

Abdriftminderungsklasse	V-Nummer	Prüfnummer (Anerkennung, falls vorhanden)	Eintragsnummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwendungsbereich	Antragsteller
1	2	3	4	5	6	7	8
50 %	V316-16	G1892		Feldspritzgeräte mit Düse Agrotop SoftDrop 110-04 in Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 80-03	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (6,0 bar).	A,G,R,Z	AGR
50 %	V317-07	G1893		Feldspritzgeräte mit Düse Agrotop SoftDrop 110-05 in Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 80-04	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (6,0 bar).	A,G,R,Z	AGR
50 %	V611-01	G2183		Feldspritzgeräte mit Düse Wilger DR110-05	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (6,0 bar).	A,G,R,Z	WIL
50 %	V613-03	G2185		Feldspritzgeräte mit Düse Wilger UR110-05	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (6,0 bar).	A,G,R,Z	WIL
50 %	V614-01	G2186		Feldspritzgeräte mit Düse Wilger DR110-06	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (6,0 bar).	A,G,R,Z	WIL
50 %	V631-01	G2205		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSULDCQ2003	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar).	A,G,R,Z	DOU
50 %	V632-01	G2206		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSULDCQ2004	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar).	A,G,R,Z	DOU



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorhanden)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
50 %	V635-03	G2209		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSLDACQ2004	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
50 %	V636-02	G2210		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSLDACQ2005	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
50 %	V637-01	G2211		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSGATCQ2003	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
50 %	V638-01	G2212		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSGATCQ2004	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
50 %	V639-01	G2213		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSGATCQ2005	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
50 %	V651-02	G2230		Feldspritzgeräte mit Düse HARDI NanoDrift ND 02	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	HAR
50 %	V653-02	G2232		Feldspritzgeräte mit Düse HARDI NanoDrift ND 025	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	HAR
50 %	V655-03	G2234		Feldspritzgeräte mit Düse HARDI NanoDrift ND 05	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (6,0 bar).	A,G,R,Z	HAR
50 %	V665-85	G1880	E1926	M700 M724-W-001 bis M724-W-048 und M732-W-001 bis M732-W-048 und M740-W-001 bis M740-W-048 und M724i-W-001 bis M724i-W-048 und M732i-W-001 bis M732i-W-048 und M740i-W-001 bis M740i-W-048 alle mit Düse Albuz CVI 110 015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 3,0 bar spritzen. Wingsprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Die Fahr- geschwindigkeit darf 16 km/h nicht überschreiten. Die zugelas- sene Wasseraufwandmenge ist zu beachten. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorhanden)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
50 %	V665-86	G1880	E1927	R700 R732i-W-001 bis M740i-W-016 und R740i-W-001 bis M740i-W-016 alle mit Düse Albuz CVI 110 015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 3,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Die Fahr- geschwindigkeit darf 16 km/h nicht überschreiten. Die zugelas- sene Wasseraufwandmenge ist zu beachten. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
50 %	V665-87	G1880	E1928	M900 M944-W-001 bis M944-W-021 und M952-W-001 bis M952-W-021 und M962-W-001 bis M962-W-021 und M944i-W-001 bis M944i-W-021 und M952i-W-001 bis M952i-W-021 und M962i-W-001 bis M962i-W-021 alle mit Düse Albuz CVI 110 015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 3,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Die Fahr- geschwindigkeit darf 16 km/h nicht überschreiten. Die zugelas- sene Wasseraufwandmenge ist zu beachten. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
50 %	V665-88	G1880	E1929	R900 R944i-W-001 bis R944i-W-021 und R952i-W-001 bis R952i-W-021 und R962i-W-001 bis R962i-W-021 und R944i-WPD-001 bis R944i-WPD-042 und R952i-WPD-001 bis R952i-WPD-042 und R962i-WPD-001 bis R962i-WPD-042 alle mit Düse Albuz CVI 110 015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 3,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Die Fahr- geschwindigkeit darf 16 km/h nicht überschreiten. Die zugelas- sene Wasseraufwandmenge ist zu beachten. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
50 %	V665-89	G1880	E1930	R4040 R4040i-W-001 bis R4040i-W-012 und R4050i-W-001 bis R4050i-W-012 alle mit Düse Albuz CVI 110 015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 3,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Die Fahr- geschwindigkeit darf 16 km/h nicht überschreiten. Die zugelas- sene Wasseraufwandmenge ist zu beachten. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorhanden)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
50 %	V665-90	G1880	E1931	R4140 R4140i-W-001 bis R4140i-W-012 und R4150i-W-001 bis R4150i-W-012 alle mit Düse Albuz CVI 110 015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 3,0 bar spritzen. Wingsprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Die Fahr- geschwindigkeit darf 16 km/h nicht überschreiten. Die zugelas- sene Wasseraufwandmenge ist zu beachten. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
75 %	V233-04	G1796	E1779	AIRBOSS 1 bis 11	Wasseraufwand 70 l/ha, Luftleistung 7 cm WS/7 mbar, Mindestbestandeshöhe 30 cm, Zielflächenabstand 50 cm.	A	DAN
75 %	V233-05	G1796	E1779	AIRBOSS 1 bis 11	Wasseraufwand 50 l/ha, Luftleistung 5 mbar, Zielflächen- abstand 40 cm.	A	DAN
75 %	V316-15	G1892		Feldspritzgeräte mit Düse Agrotop SoftDrop 110-04 in Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 80-03	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	AGR
75 %	V317-08	G1893		Feldspritzgeräte mit Düse Agrotop SoftDrop 110-05 in Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 80-04	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 5,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	AGR
75 %	V578-02	G2148		Sprühgeräte mit Gebläse Lochmann 90 UQH2-A mit Düse Albuz ATR lila in den unteren sechs Düsenpositionen und Düse Agrotop AVI 80-01 in den beiden oberen Düsenpositionen	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunter- stützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen auf 5,0 bar. Folgende Fahrgeschwindigkeit und Zapfwellendrehzahl- kombination ist einzuhalten: 12 km/h mit 400 U/min. Im Übrigen ist das Gerät entspre- chend dem MABO-Dosierungs- modell, Stand 1.1.2008, einzusetzen.	B,O	LOC
75 %	V613-02	G2185		Feldspritzgeräte mit Düse Wilger UR110-05	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	WIL
75 %	V614-02	G2186		Feldspritzgeräte mit Düse Wilger DR110-06	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	WIL
75 %	V617-02	G2189		Feldspritzgeräte mit Düse Wilger UR110-06	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (6,0 bar).	A,G,R,Z	WIL



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorhanden)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
75 %	V631-02	G2205		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSULDCQ2003	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
75 %	V632-02	G2206		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSULDCQ2004	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 6,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
75 %	V633-01	G2207		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSULDCQ2005	Mit einem Zielflächenabstand von 50 cm bis zum maximalen Spritzdruck (8,0 bar).	A,G,R,Z	DOU
75 %	V635-02	G2209		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSLDACQ2004	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
75 %	V636-01	G2210		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSLDACQ2005	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 1,5 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
75 %	V637-02	G2211		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSGATCQ2003	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 1,5 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
75 %	V638-02	G2212		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSGATCQ2004	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
75 %	V639-02	G2213		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSGATCQ2005	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
75 %	V645-01	G2219		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSAULDCQ2004	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
75 %	V651-01	G2230		Feldspritzgeräte mit Düse HARDI NanoDrift ND 02	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 1,5 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	HAR
75 %	V653-01	G2232		Feldspritzgeräte mit Düse HARDI NanoDrift ND 025	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 1,5 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	HAR
75 %	V655-02	G2234		Feldspritzgeräte mit Düse HARDI NanoDrift ND 05	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	HAR



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorhanden)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
75 %	V665-73	G1880	E1926	M700 M724-W-001 bis M724-W-048 und M732-W-001 bis M732-W-048 und M740-W-001 bis M740-W-048 und M724i-W-001 bis M724i-W-048 und M732i-W-001 bis M732i-W-048 und M740i-W-001 bis M740i-W-048 alle mit Düse John Deere PSERCQ10015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 2,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
75 %	V665-74	G1880	E1927	R700 R732i-W-001 bis M740i-W-016 und R740i-W-001 bis M740i-W-016 alle mit Düse John Deere PSERCQ10015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 2,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
75 %	V665-75	G1880	E1928	M900 M944-W-001 bis M944-W-021 und M952-W-001 bis M952-W-021 und M962-W-001 bis M962-W-021 und M944i-W-001 bis M944i-W-021 und M952i-W-001 bis M952i-W-021 und M962i-W-001 bis M962i-W-021 alle mit Düse John Deere PSERCQ10015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 2,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
75 %	V665-76	G1880	E1929	R900 R944i-W-001 bis R944i-W-021 und R952i-W-001 bis R952i-W-021 und R962i-W-001 bis R962i-W-021 und R944i-WPD-001 bis R944i-WPD-042 und R952i-WPD-001 bis R952i-WPD-042 und R962i-WPD-001 bis R962i-WPD-042 alle mit Düse John Deere PSERCQ10015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 2,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorhanden)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
75 %	V665-77	G1880	E1930	R4040 R4040i-W-001 bis R4040i-W-012 und R4050i-W-001 bis R4050i-W-012 alle mit Düse John Deere PSERCQ10015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 2,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
75 %	V665-78	G1880	E1931	R4140 R4140i-W-001 bis R4140i-W-012 und R4150i-W-001 bis R4150i-W-012 alle mit Düse John Deere PSERCQ10015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 2,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
90 %	V233-06	G1796	E1779	AIRBOSS 1 bis 11	Wasseraufwand 50 l/ha, Luftleistung 4 mbar, Zielflächen- abstand 40 cm.	A	DAN
90 %	V292-02	G1863	E1650	106 1060150.26000 und 1060200.26000 und 1060300.26000 jeweils mit elektro- nischer Luftmengen- steuerung „VARIMAS“ 8106990.02800 und Luft-Schutz Satz 8106990.01200 alle mit Düse Lechler IDK 90-015 C – alle auch mit Reihen- breitenverstellung bis 4 m (8106990.00300)	In den ersten 6 Reihen ist das Randleihenprotokoll der VARIMAS Luftsteuerung anzu- wenden. In den ersten drei Reihen ist die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos zu machen (durch Randfahrt 1 im Randleihenprotokoll). In den nächsten drei Reihen wird die Luftunterstützung nach innen mit 75 % und nach außen mit 25 % betrieben (durch Rand- fahrt 2 im Randleihenprotokoll). Der Spritzdruck ist auf 4,0 bar und die Zapfwellendrehzahl auf max. 300 U/min. zu begrenzen.	O	MUN
90 %	V316-14	G1892		Feldspritzgeräte mit Düse Agrotop SoftDrop 110-04 in Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 80-03	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	AGR
90 %	V317-09	G1893		Feldspritzgeräte mit Düse Agrotop SoftDrop 110-05 in Verbindung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 80-04	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	AGR



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorhanden)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
90 %	V410-03	G1977	E1877	NTR 20 37.13 bis 37.18 alle mit Düse OIFD75-1	Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS und bei TeeJet DG 8004 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 6 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 und Albuz AVI 80-01 auf 3 bar bei Albuz CVI 80-015, Albuz CVI 80-02, Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar	B,O	WAN
90 %	V434-05	G1996		Feldspritzgeräte mit Düse Agrotop TurboDrop HiSpeed 110-025 in Verbin- dung mit Randdüse Agrotop AirMix OC 80-02	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 2,5 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	AGR
90 %	V470-02	G2030		Sprühgeräte mit Gebläse QU17-H mit Düse OIFD75-1	In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung beidseitig auf Stufe 1 begrenzt sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 5 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 und Albuz CVI 80-01 auf 5 bar Im Übrigen sind die Geräte ent- sprechend der „Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau“ (www.julius-kuehn.de) einzustellen.	B,O	WEB
90 %	V613-01	G2185		Feldspritzgeräte mit Düse Wilger UR110-05	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 2,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	WIL
90 %	V617-01	G2189		Feldspritzgeräte mit Düse Wilger UR110-06	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 3,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	WIL



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorhanden)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
90 %	V624-01	G2194		Sprühgeräte mit Radialgebläse Turbine 456 mit Düse OIFD75-2	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Das Gebläse ist in Stufe 1 mit einer Zapfwelldrehzahl von max. 350 U/min anzutreiben. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der „Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau“ (www.julius-kuehn.de) einzustellen.	O	SEX
90 %	V625-01	G2195		Sprühgeräte mit Radialgebläse Turbine 540 mit Düse OIFD75-2	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Das Gebläse ist in Stufe 1 mit einer Zapfwelldrehzahl von max. 350 U/min anzutreiben. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der „Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau“ (www.julius-kuehn.de) einzustellen.	O	SEX
90 %	V631-03	G2205		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSULDCQ2003	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
90 %	V632-03	G2206		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSULDCQ2004	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
90 %	V633-02	G2207		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSULDCQ2005	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 4,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
90 %	V635-01	G2209		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSLDACQ2004	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,5 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
90 %	V638-03	G2212		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSGATCQ2004	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
90 %	V639-03	G2213		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSGATCQ2005	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck von 1,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
90 %	V643-01	G2217		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSAULDCQ20025	In einem 20 m breiten Randbereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächenabstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorhanden)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
90 %	V644-01	G2218		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSAULDCQ2003	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 2,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
90 %	V645-02	G2219		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSAULDCQ2004	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU
90 %	V655-01	G2234		Feldspritzgeräte mit Düse HARDI NanoDrift ND 05	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 1,0 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	HAR
90 %	V665-79	G1880	E1926	M700 M724-W-001 bis M724-W-048 und M732-W-001 bis M732-W-048 und M740-W-001 bis M740-W-048 und M724i-W-001 bis M724i-W-048 und M732i-W-001 bis M732i-W-048 und M740i-W-001 bis M740i-W-048 alle mit Düse Albuz CVI 110 015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 3,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
90 %	V665-80	G1880	E1927	R700 R732i-W-001 bis M740i-W-016 und R740i-W-001 bis M740i-W-016 alle mit Düse Albuz CVI 110 015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 3,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
90 %	V665-81	G1880	E1928	M900 M944-W-001 bis M944-W-021 und M952-W-001 bis M952-W-021 und M962-W-001 bis M962-W-021 und M944i-W-001 bis M944i-W-021 und M952i-W-001 bis M952i-W-021 und M962i-W-001 bis M962i-W-021 alle mit Düse Albuz CVI 110 015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 3,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU



Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorhanden)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
90 %	V665-82	G1880	E1929	R900 R944i-W-001 bis R944i-W-021 und R952i-W-001 bis R952i-W-021 und R962i-W-001 bis R962i-W-021 und R944i-WPD-001 bis R944i-WPD-042 und R952i-WPD-001 bis R952i-WPD-042 und R962i-WPD-001 bis R962i-WPD-042 alle mit Düse Albuz CVI 110 015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 3,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
90 %	V665-83	G1880	E1930	R4040 R4040i-W-001 bis R4040i-W-012 und R4050i-W-001 bis R4050i-W-012 alle mit Düse Albuz CVI 110 015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 3,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
90 %	V665-84	G1880	E1931	R4140 R4140i-W-001 bis R4140i-W-012 und R4150i-W-001 bis R4150i-W-012 alle mit Düse Albuz CVI 110 015	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck von 3,0 bar spritzen. Wingssprayer mit Kontakt zu den obersten Pflanzenteilen fahren. Mindestbestandeshöhe 30 cm.	A	DOU
95 %	V646-01	G2220		Feldspritzgeräte mit Düse John Deere PSAULDCQ2005	In einem 20 m breiten Rand- bereich mit einem Druck bis 1,5 bar spritzen, Zielflächen- abstand 50 cm.	A,G,R,Z	DOU

Teil 5

Sonstige Änderungen

Vorbemerkung siehe Teil 4

Abdrift- minde- rungs- klasse	V- Nummer	Prüf- nummer (Anerken- nung, falls vorhanden)	Eintra- gungs- nummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Verwen- dungs- bereich	Antrag- steller
1	2	3	4	5	6	7	8
75 %	V233-01	G1796	E1563	EUROFOIL CONCORDE 1 bis 30	Wasseraufwand 70 l/ha, Luftleistung 7 cm WS/7 mbar, Mindestbestandeshöhe 30 cm, Zielflächenabstand 50 cm.	A	DAN
75 %	V233-02	G1796	E1563	EUROFOIL CONCORDE 1 bis 30	Wasseraufwand 50 l/ha, Luftleistung 5 mbar, Zielflächen- abstand 40 cm.	A	DAN
90 %	V233-03	G1796	E1563	EUROFOIL CONCORDE 1 bis 30	Wasseraufwand 50 l/ha, Luftleistung 4 mbar, Zielflächen- abstand 40 cm.	A	DAN



Teil 6 Eintragungen

Vorbemerkung:

Die aufgeführten Pflanzenschutzgeräte und -geräteteile sind vom JKI für das European Network for Testing of Agricultural Machines (ENTAM) geprüft und von ENTAM anerkannt worden. Die Prüfung erfolgte entsprechend den „Technical Instructions for ENTAM-Tests“.

Die in den Spalten 3 bis 5 verwendeten Kennzahlen und Buchstabenkombinationen wurden in der Ersten Bekanntmachung über die Eintragung von Pflanzenschutzgeräten der geprüften Gerätetypen in die Beschreibende Liste nach § 52 Absatz 2 PflSchG vom 10. September 2013 (BAAnz AT 23.10.2013 B4) und in Teil 7 dieser Anlage aufgeschlüsselt.

Prüfnummer	Gerätetyp Ausführung	Geräteart	Hersteller	Antragsteller
1	2	3	4	5
D2246	Pantera 4504	1	AMA	AMA
D2247	Horsch Leeb 8.300 PT	1	LEE	LEE

Teil 7

In der Liste der Hersteller/Antragsteller der gelisteten Geräte/Geräteteile ist zu ergänzen:

RSO Kverneland Group Soest GmbH
Postfach 2352
59483 Soest

VCA Vicar
Via Urbana 26
48018 FAENZA
Italien

In der Liste der Gerätearten der gelisteten Geräte/Geräteteile ist zu ergänzen:

Code	Geräteart
22	Beizstelle
42	Fahrerkabine
63	Befüllleinrichtung für Pflanzenschutzmittel
64	Steuerung zur Pulsweitenmodulation
65	Einrichtung zur Behälterinnenreinigung